

## Die Spice Girls von Jochen Meismann

Die Spice Girls sind die erfolgreichste Girlgroup der Popgeschichte. Victoria Caroline Adams (heute verheiratete Beckham), Melanie Janine Brown, Melanie Jayne Chisholm, Geraldine „Geri“ Estelle Halliwell und Michelle Stephenson fanden sich 1994 durch eine Zeitungsanzeige zusammen. Sie wurden aus einem Kreis von 600 Bewerberinnen ausgewählt, wobei nicht nur die Gesangskünste ausschlaggebend waren, sondern auch das Aussehen (Haarfarbe, Figur, Ausstrahlung). Alles sollte sich optimal ergänzen, für jede/n sollte etwas dabei sein. – Zuerst nannten sie sich „Touch“. Mit ihrem „Entdecker“ Heart Management brach die Gruppe recht schnell; seit 1995 betreute der Produzent Eliot Kennedy die Girls kommerziell und arbeitete mit Virgin Records zusammen.

1996 veröffentlichte die Group bei Virgin Records ihre erste Single „Wannabe“. In über 30 Ländern gelangte dieser Titel an die Spitzenposition der jeweiligen Charts, wodurch die Mädels schlagartig weltbekannt wurden. Bereits 1994 stieg Stephenson wieder aus und wurde durch Emma Lee Bunton ersetzt. 1997 folgte „Spice-world“. Im schnelllebigen Musikgeschäft trennte sich die Gruppe im gleichen Jahr von ihrem „Manager und Mentor“ (Wikipedia) Simon Fuller.



Die „Top of the Pop“ bezeichnete sie als Scary Spice (Brown), Ginger Spice (Halliwell), Posh Spice (Adams/Beckham), Sporty Spice (Chisholm) und Baby Spice (Bunton), was durchaus zu ihrer Kommerzialisierung beitrug.

1998 unternahmen die fünf eine Welttournee mit 102 ausverkauften Konzerten. Am 31.05. verkündete Geri Halliwell ihren Ausstieg aus der Gruppe. Der Titel „Viva Forever“ stürmte in diesem Jahr die Charts. In Kanada belegte der Titel 16 Wochen den ersten Platz.

Das dritte Album „Forever“ (2000) erreichte bei weitem nicht den Erfolg der beiden vorhergehenden Werke. Damit war das Aus besiegelt; 2001 geben die Spice Girls bekannt, dass sie eine Bandpause einlegen wollten, um sich auf ihre Solokartieren zu konzentrieren. Popgeschichte wiederholt sich...

Nach einem vergeblichen Versuch Fullers die Spice Girls (ähnlich wie Take That) zu einem Comeback zu überreden gelang dies 2007. Die Gruppe – mit Geri Halliwell - kündigte eine Welttournee an, die auch tatsächlich begann. Am 25.02.2008 war jedoch in der Presse zu lesen, dass die Tournee abgebrochen werden sollte. Gerüchten zufolge war es wiederum zu Streitigkeiten und Zerwürfnissen gekommen, anderen Berichten zufolge war der schleppende Kartenverkauf ausschlaggebend für den Tourneeabbruch gewesen. Jedes Spice Girl habe trotz des Abbruchs 10 Millionen britische Pfund erhalten...